09:40	Modellgestützte Projektion der Flächeninanspruch- nahme in den Kreisen Deutschlands bis 2020
10.10	Martin Diestelkamp, GWS, Osnabrück
10:10	Gewerbeflächenprognosen – methodische Zugänge und Forschungsbedarf
	Dr. Karsten Rusche, Alexander Mayr, ILS, Dortmund
10:40	Amtliche Flächenstatistik versus Flächenbilanzen des IÖR-Monitors Dr. Gotthard Meinel, Ekkehard Scheffler, IÖR, Dresden
11:10	Kaffepause
11:30	Amtliche Geodaten und -dienste Moderation: Dr. Tobias Krüger, IÖR, Dresden Das ATKIS Basis DLM im neuen Gewand – Was ist anders, wie wird migriert?
	Wolfram Kunze, Bezirksregierung, Köln
12:00	Das neue Geobasisprodukt "3D-Gebäudestrukturen" – Erstellung, Aktualisierung, Anwendungsmöglichkeiten Stephan Heitmann , Ministerium für Inneres und Kom- munales NRW, Köln
12:30	GeoDaten Dresden – ein Dienst als informatorisches Instrument zum Flächensparen? Markus Dora , Stadtvermessungsamt, Dresden
13:00	Mittagspause mit Imbiss und Posterdiskussion
	Monitoring, Bewertung, Visualisierung Moderation: Dr. Marc Wolfram, IÖR, Dresden
13:45	Der Bremer Ortsteilatlas als Beispiel eines intrakommu- nalen Monitoringsystems – Aufbau und Analysemög- lichkeiten
	Barbara Rösel, Statistisches Landesamt, Bremen
14:15	Monitoring- und Bewertungsmethoden von Problem- und Stadterneuerungsgebieten – Realisierung im Stadtteilmonitor Dresden Prof. Dr. Nguyen Xuan Thinh , RIM, Universität Dortmund
14:45	Hochauflösende interaktive Flächennutzungsinfor- mationen im IÖR-Monitor – der neue Detailviewer auf WebGIS-Basis Jochen Förster, Dr. Tobias Krüger, Kerstin Mühlner, Dr. Gotthard Meinel, IÖR, Dresden
	Zusammenfassung und Ausblick Dr. Gotthard Meinel, IÖR, Dresden
	Ende gegen 15:30 Uhr

Kontakt/Anmeldung

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V. Wiss. Leitung: Dr. Gotthard Meinel, G.Meinel@ioer.de

Kontakt: Birgit Hantusch Weberplatz 1 • 01217 Dresden Tel.: (0351) 46 79-273

Fax: (0351) 46 79-212 E-Mail: B.Hantusch@ioer.de

www.ioer.de

Tagungsgebühr: **60 Euro** (Die Tagungsgebühr beinhaltet Imbiss und Getränke und ist gegen Rechnung zu entrichten.)

Anmeldeschluss: 19. Mai 2011

Sollten Sie eine Unterkunft benötigen, wenden Sie sich bitte an: **DORMERO Hotel Königshof Dresden**, Tel.: (0351) 87310, Code: "Flächennutzungssymposium" (Reservierungen bis 02.05.2011 für 80 Euro mit Frühstück) sowie an das **Gästehaus "Am Weberplatz"** der TU Dresden, Tel: (0351) 4679-300. Hier sind Zimmer bis zum 29.04.2011 unter dem Code "Flächennutzung 2011" reserviert für 55 Euro mit Frühstück.

Veranstaltungsort

DORMERO Hotel Königshof Dresden, Historischer Ballsaal und Erich Kästner Saal,

Kreischaer Straße 2 • 01219 Dresden-Strehlen



Der Königshof ist vom Dresdner Hauptbahnhof aus (Haltestelle Hbf. Nord) mit der Straßenbahnlinie 9, Richtung Prohlis, zu erreichen. Bitte steigen Sie am Wasaplatz aus. Direkt gegenüber der Haltestelle befindet sich der Königshof. Mit dem Auto benutzen Sie bitte von der A4 kommend, Abfahrt Altstadt, die Hotelroute (D) in Richtung Pirna (B172).



Einladung zum

3. Dresdner Flächennutzungssymposium

Welche Daten braucht das Land? Anforderungen und Ansätze für ein Monitoring nachhaltiger Flächennutzung

26./27. Mai 2011

DORMERO Hotel Königshof Dresden in Dresden-Strehlen

Eine, den Grundsätzen der Nachhaltigkeit verpflichtete Flächennutzungssteuerung, erfordert umfassende Informationen zur Fläche und ihrer Entwicklung. Dabei stellen sich u. a. Fragen nach Tendenzen der Flächennutzungsentwicklung, nach Erhebungsprogrammen und Datengrundlagen, nach Monitoringmethoden und -ergebnissen, nach Visualisierungskonzepten, der strategischen Nutzung von Geodaten in der Praxis sowie Prognosen der Flächennutzungsentwicklung, insbesondere der Wohnflächenbedarfsentwicklung. Viele dieser Fragen sind derzeit nur unbefriedigend beantwortet. Experten aus Wissenschaft, Verwaltung und Wirtschaft greifen sie auf und zeigen Lösungswege. Auf der Tagung werden auch wieder aktuelle Ergebnisse des Monitors der Siedlungs- und Freiraumentwicklung (IÖR-Monitor) vorgestellt. Damit setzt sich eine Tagungsreihe fort, die insbesondere auch der Praxis neue Informationen vermitteln und den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis stärken soll.

Die Vorträge werden wieder im Internet (www.ioer-monitor.de) und die Ergebnisse in der Buchreihe "Flächennutzungsmonitoring" im Rhombos-Verlag veröffentlicht.

Herzlich Willkommen zu einer interessanten Tagung in Dresden.

Programm

Donnarctag 26 Mai 2011

	Donnerstag, 26. Mai 2011
09:00	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. Wolfgang Wende, Dr. Gotthard Meinel, IÖR, Dresden
	Aktuelle Flächennutzungsentwicklung Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Wende, IÖR, Dresden
09:15	Flächennutzungsentwicklung in Deutschland – Trendanalysen auf Basis der aktuellen amtlichen Flächenstatistik Gertrude Penn-Bressel , Umweltbundesamt, Dessau
09:45	30-Hektar-Ziel realisiert – führt eine flächensparsame Siedlungs- entwicklung zu Knappheiten auf den Bauland- und Immobilien- märkten? Prof. Dr. Stefan Siedentop , IREUS, Universität Stuttgart
10:15	Tendenzen der Flächennutzungsentwicklung in Deutschland 2010 – Ergebnisse des IÖR-Monitors Dr. Tobias Krüger, Ulrich Schumacher, Dr. Gotthard Meinel , IÖR, Dresden
10:45	Kaffepause

	Flächennutzungsmonitoring Moderation: Dr. Gotthard Meinel, IÖR, Dresden		
11:15	Flächenverbrauch und Landschaftszersiedelung – wo steht Deutschland im internationalen Vergleich? Stefan Fina , IREUS, Universität Stuttgart		
11:45	Ergebnisse der Arealstatistik der Schweiz und Ergebnisvisualisierung mit Kriging- und Mischrasterkarten Werner Meyer, Bundesamt für Statistik, Neuchatel/Schweiz		
12:15	Das Raumbeobachtungssystem Rhein-Neckar Hans-Peter Hege, Verband Region Rhein-Neckar, Mannheim		
12:45	Mittagspause mit Imbiss und Posterdiskussion		
Ballsaal (beachten Sie bitte auch die parallele Sitzung im Erich Kästner Saal)		
	Kleinräumige Statistik Moderation: Dr. Martin Behnisch, IÖR, Dresden		
13:30	Herausforderungen eines neuen Indikatorensystems der amtlichen Statistik Hans-Dieter Kretschmann, Statistisches Landesamt Sachsen, Kamenz		
14:00	Anforderungen an (Regional)statistische Analyseeinheiten Markus Sigismund, BMVBS, Bonn		
14:30	Das kleinräumige städtische Gliederungssystem AGK als Basis intrakommunaler Informationssysteme Rainer Schönheit, Stadtverwaltung, Erfurt		
15:00	Kaffepause		
15:30	Methoden des Siedlungsmonitorings Moderation: Prof. Dr. Stefan Siedentop, IREUS, Universität Stuttgart Fernerkundliche Erhebungen in Kombination mit Geo- und Statistik-		
	daten – Mehrwert durch Datenverknüpfung Dr. Hannes Taubenböck, DLR, Oberpfaffenhofen		
16:00	Kleinräumige quantitative Abschätzung des Gebäudebestandes Deutschlands Dr. Martin Behnisch, Dr. Gotthard Meinel, IÖR, Dresden		
16:30	Siedlungsstrukturelle Kennzahlen und deren Monitoring in Raster- karten Markus Dießelmann, Dr. Gotthard Meinel, Robert Hecht, IÖR, Dresden		
Erich Kästner Saal (beachten Sie bitte auch die parallele Sitzung im Ballsaal)			
	Freiraumindikatoren Moderation: Dr. Marco Neubert, IÖR, Dresden		
13:30	Indikatoren und Monitoring der biologischen Vielfalt in Deutschland		

Werner Ackermann, Planungsbüro für angewandten Naturschutz, München; Rainer Dröschmeister, Ulrich Sukopp, BfN, Bonn

Methodik und Indikatoren der Ökologischen Flächenstichprobe in Nordrhein-Westfalen Heinrich König, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW Indikatoren zur Freiraumstruktur 14:30 Dr. Ulrich Walz, Dr. Tobias Krüger, IÖR, Dresden 15:00 Kaffepause Strategien der Geoinformationsnutzung Moderation: Prof. Dr. Nguyen Xuan Thinh, RIM, Universität Dortmund Planungsraumbezogene Informationsbereitstellung für Monitoring und Analyse - Umsetzungsbaustein der Rahmenstrategie Soziale Stadtentwicklung Berlin Dietrich Bangert, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Geoinformations-Nutzung durch GDI-Entwicklung: Das Beispiel GDI Metropolregion Hamburg Sascha Tegtmeyer, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Hamburg 16:30 Kommunales Geoinformationsmanagement: Entwicklungspfade und neue Anforderungen Dr. Marc Wolfram, IÖR, Dresden Ballsaal Podiumsdiskussion "Welche Daten braucht das Land?" Moderation: Dr. Marc Wolfram, IÖR, Dresden Ende gegen 18:30 Uhr Abendessen und Fortsetzung der Diskussion auf den Lingnerterassen im Restaurant und Biergarten des Lingerschlosses Freitag, 27. Mai 2011 Begrüßung und Einführung Prof. Dr. h. c. Bernhard Müller, IÖR, Dresden Statistik und Prognosen Moderation: Prof. Dr. Dr. h. c. Bernhard Müller, IÖR, Dresden 09:10 Möglichkeiten und Grenzen der Regionalisierung statistischer Erhebungen am Beispiel Zensus 2011

Dr. Michael Bubik, Statistisches Landesamt Baden-Württem-

berg, Stuttgart